

# Inhaltsverzeichnis

**Von der Kirche in Golßen** ..... 3



<<< zurück | **4. Kapitel: Glocken - und Kirchsagen** | Weiter >>>

## Von der Kirche in Golßen

Von der Kirche erzählen die Leute, daß in den ersten Jahren ihres Bestehens am **Michaelistage** ein Ochse auf das flache Kirchendach gezogen wurde, damit er das darauf wachsende Gras abfresse. Später hat man, weil das zu teuer und zu umständlich war, einen andern Dachbelag hinaufgebracht, und nun wächst kein Gras mehr darauf. - Die Golßener behaupten dasselbe von dem Rathaus in **Luckau** und führen darauf das Luckauer Stadtwappen zurück.

Quelle: *Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau N.-L., Berlin 1933*

sagen, scharnweber, jungrichter, sagenschnurrenkreisluckau, niederlausitz, kirche, golßen, rathaus, luckau, wappen, michaelistag, ochse, v2

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau067>

Last update: **2025/01/30 17:59**

